

EBERHARD KARLS
**UNIVERSITÄT
TÜBINGEN**



Modulhandbuch
Altorientalische Philologie
Bachelor of Arts
Haupt- und Nebenfachoptionen

Gültiges Semester: ab WiSe 2020/21

Stand: 2019

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
Fachbereich Altertums- und Kunstwissenschaften
Institut für die Kulturen des Alten Orients, Abteilung Altorientalische Philologie



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Qualifikationsziele des Studiengangs	3
2. Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen	3
3. Mobilitätsfenster/Auslandssemester	3
4. Informationen zu den Wahlmodulen	4
5. Die Nebenfachoptionen	4
Studienverlaufsplan – Hauptfach	5
Übersicht nach Modulen	5
Übersicht nach Studienverlauf	5
Studienverlaufsplan – Nebenfach, Schwerpunkt Akkadisch.....	6
Übersicht nach Modulen	6
Übersicht nach Studienverlauf	6
Studienverlaufsplan – Nebenfach, Schwerpunkt Sumerisch	7
Übersicht nach Modulen	7
Übersicht nach Studienverlauf	7
Modulbeschreibungen	8
Legende	21
Anhang: Das Angebot der Wahlmodule (AOP-BA-08 und AOP-BA-11)	22

1. Qualifikationsziele des Studiengangs

Der B.A.-Studiengang Altorientalische Philologie vermittelt ein strukturiertes, epochenübergreifendes Grundlagenwissen über die vielfältigen Gegenstandsbereiche des Fachs und versetzt die Absolvent*innen in die Lage, sich systematisch, sachgerecht und kritisch-reflektierend mit originalen Schriftquellen des Alten Orients zu befassen, die in akkadischer bzw. sumerischer Sprache verfasst und in mesopotamischer Keilschrift festgehalten sind. Sie beherrschen die Grundlagen der akkadischen und der sumerischen Grammatik und verfügen in beiden Sprachen über einen Grundwortschatz. Sie verfügen über Lesefähigkeit in der altbabylonischen Ausprägung der Keilschrift, sowie in mindestens einer weiteren Schriftstufe und sind sich der Eigenarten sowohl zweier nicht-europäischer Sprachsysteme wie auch eines komplexen Schriftsystems bewusst, das sich über mehr als drei Jahrtausende hin entwickelt hat. Die Wissenschaftsgeschichte der Disziplin, aktuelle kunsthistorische Forschungsansätze sowie Methoden und Theorien sind ihnen in Grundzügen bekannt.

Sie sind dazu fähig, in beiden Sprachen einfache, gut erhaltene Texte zu lesen, grammatisch zu analysieren und zu übersetzen. Die Absolvent*innen haben den Umgang mit den Fachlexika so weit erlernt, dass sie sich weiterführende Informationen eigenständig erschließen und verarbeiten können.

Auf der Grundlage des erworbenen Wissens ordnen die Absolvent*innen Sachverhalte und Themengebiete fachgerecht ein und können Fachthemen in unterschiedlichen Zusammenhängen auch für Nicht-Fachwissenschaftler erklären.

Das erfolgreiche Studium des Studienganges ermöglicht eine Tätigkeit in verschiedenen beruflichen Bereichen, wie in Museen, in der Kulturvermittlung, im Kulturmanagement und den Medien.

2. Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

Für den B.A.-Studiengang Altorientalische Philologie sind gute Kenntnisse des Englischen erforderlich und einer weiteren Fremdsprache notwendig. Weitere Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere Französisch und Italienisch, sind wünschenswert.

3. Mobilitätsfenster/Auslandssemester

Im Rahmen des B.A.-Studiengangs besteht die Möglichkeit, Auslandssemester zu absolvieren. Ein fest vorgesehenes Mobilitätsfenster existiert dafür nicht. Es empfiehlt sich, im vierten oder fünften Fachsemester zum Studieren ins Ausland zu gehen.

4. Informationen zu den Wahlmodulen

Alle Module sind Pflichtmodule. Da die Altorientalische Philologie ein ungeheuer weites Feld ist, das in einem BA-Studium nur zum Teil abgedeckt werden kann, bieten die Wahlmodule Studierenden die Möglichkeit, ihrem Studium wenigstens in begrenztem Umfang ihren jeweils besonderen Interessen entsprechend auszurichten.

Zu beachten ist, dass zusätzlich zu den insgesamt 99 CP im B.A.-Studiengang Altorientalische Philologie (Hauptfach) im Bereich überfachliche, berufsfeldorientierte Kompetenzen (Schlüsselqualifikationen) weitere Leistungen im Umfang von 21 CP zu erbringen sind.

5. Die Nebenfachoptionen

Der Studiengang Altorientalische Philologie bietet zwei unterschiedliche Nebenfachoptionen an, die Nebenfachoption Akkadisch und die Nebenfachoption Sumerisch, in denen die Grundkenntnisse jeweils einer dieser beiden wichtigsten Keilschriftsprachen vermittelt wird. Dementsprechend liegt der kulturhistorische Schwerpunkt bei der Nebenfachoption Akkadisch auf dem 2. und 1. Jahrtausend v. Chr., bei der Nebenfachoption Sumerisch auf dem 3. und frühen 2. Jahrtausend v. Chr. liegt.

Studienverlaufsplan – Hauptfach

Übersicht nach Modulen

(entsprechend der Modulübersicht in der Studien- und Prüfungsordnung)

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	CP
AOP-BA-01	Pflicht	Einführungsmodul	1	6
AOP-BA-02	Pflicht	Basismodul Akkadisch	1-2	15
AOP-BA-03	Pflicht	Basismodul Sumerisch	2-3	15
AOP-BA-04	Pflicht	Übungsstufe I	3-4	12
AOP-BA-05	Pflicht	Übungsstufe II	5-6	9
AOP-BA-06	Pflicht	Aufbaustufe	5-6	12
AOP-BA-07	Pflicht	Prüfungsmodul	6	18
AOP-BA-08	Pflicht	Wahlmodul	1-6	12
Summe Module:				99
Schlüsselqualifikationen:				+21
Gesamtsumme:				120

Übersicht nach Studienverlauf

Fachsemester	CP	Pflichtbereich						
		Akkadisch	Sumerisch	Vorlesungen etc.		Aufbau	Prüfung	Wahl
1.	15	AOP-BA-02 (15 CP)		AOP-BA-1.1 (3 CP)	AOP-BA-1.2 (3 CP)			AOP-BA-08 (12 CP)
2.	15		AOP-BA-03 (15 CP)					
3.	15	AOP-BA-04.1 (3 CP)		AOP-BA-04.2 (3 CP)				
4.	15	AOP-BA-04.3 (3 CP)	AOP-BA-04.4 (3 CP)					
5.	12	AOP-BA-05.1 (3 CP)		AOP-BA-5.2 (3 CP)		AOP-BA-06.1 (6 CP)		
6.	27		AOP-BA-05.3 (3 CP)			AOP-BA-06.2 (6 CP)	AOP-BA-07 (18 P)	

Studienverlaufsplan – Nebenfach, Schwerpunkt Akkadisch

Übersicht nach Modulen

(entsprechend der Modulübersicht in der Studien- und Prüfungsordnung)

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	CP
AOP-BA-01	Pflicht	Einführungsmodul	1	6
AOP-BA-02	Pflicht	Basismodul Akkadisch	1-2	15
AOP-BA-09	Pflicht	Übungsstufe Akkadisch I	3-4	9
AOP-BA-10	Pflicht	Übungsstufe Akkadisch II	5-6	12
AOP-BA-11	Pflicht	Wahlmodul Nebenfach	1-6	18
				60

Übersicht nach Studienverlauf

Fachsemester	CP	Pflichtbereich				
		Akkadisch	Vorlesungen etc.		Prüfung	Wahl
1.	15	AOP-BA-02 (15 CP)	AOP-BA-01.1 (3 CP)	AOP-BA-01.2 (3 CP)		AOP-BA-11 (18 CP)
2.	9					
3.	9	AOP-BA-09.1 (3 CP)	AOP-BA-09.2 (3 CP)			
4.	9	AOP-BA-09.3 (3 CP)				
5.	9	AOP-BA-10.1 (3 CP)	AOP-BA-10.2 (3 CP)			
6.	9			AOP-BA-10.3 (6 CP)		

Studienverlaufsplan – Nebenfach, Schwerpunkt Sumerisch

Übersicht nach Modulen

(entsprechend der Modulübersicht in der Studien- und Prüfungsordnung)

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	CP
AOP-BA-01	Pflicht	Einführungsmodul	1	6
AOP-BA-03	Pflicht	Basismodul Sumerisch	2-3	15
AOP-BA-12	Pflicht	Übungsstufe Sumerisch I	3-4	9
AOP-BA-13	Pflicht	Übungsstufe Sumerisch II	5-6	12
AOP-BA-11	Pflicht	Wahlmodul Nebenfach	1-6	18
				60

Übersicht nach Studienverlauf

Fachsemester	CP	Pflichtbereich			
		Sumerisch	Vorlesungen etc.	Prüfung	Wahl
1.	15		AOP-BA-01.1 (3 CP) AOP-BA-01.2 (3 CP)		AOP-BA-11 (18 CP)
2.	9	AOP-BA-03 (15 CP)			
3.	9		AOP-BA-12.1 (3 CP)		
4.	9	AOP-BA-12.2 (6 CP)			
5.	9		AOP-BA-13.1 (3 CP)		
6.	9	AOP-BA-13.2 (3 CP)		AOP-BA-13.3 (6 CP)	

Modulbeschreibungen

Modulnummer: AOP-BA-01	Einführungsmodul				Pflichtmodul				
ECTS-Punkte	6								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h			Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS		Selbststudium: 120 h			
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jeweils im Wintersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrformen: Übung, Vorlesung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Kurzreferat.								
Modulinhalt	<p>Das Modul vermittelt Grundwissen über Forschungsgegenstand, Forschungsgeschichte, die Arbeitsgebiete und Teildisziplinen der Altorientalischen Philologie. Die Studierenden werden mit Problemfeldern der Chronologie, der historischen Topographie, Sprachgeschichte und den damit verbundenen Fachterminologien vertraut gemacht.</p> <p>Die Vorlesungen, die die Module AOP-BA-01, -04, -06, -09, -10, -12 und -13 begleiten, besitzen einführenden Charakter. Sie vermitteln erste Überblicke über zentrale Inhalte der altorientalischen Philologie anhand jeweils eines ausgewählten Themenbereiches, etwa in eine historische Epoche, in Religions-, Rechts-, Sozial-, Wirtschafts-, Kriegs-, Sprach- oder Literaturgeschichte.</p>								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen sind in der Lage, gängige Nachschlagewerke und sonstige Hilfsmittel zu nutzen. Sie können ihre Arbeit strukturieren, beherrschen einfachere Präsentationstechniken und haben Grundkenntnisse für das Verfassen wissenschaftlicher Hausarbeiten erworben.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
	1.1 Übung	Ü	O	2	3	K	45 min	b	100
	1.2 Vorlesung	V	O	2	3	-	-	ub	-
Verwendbarkeit									
Teilnahmevoraussetzungen	Keine								

Modulnummer: AOP-BA-02	Basismodul Akkadisch		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	15								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 h	Kontaktzeit: 75 h / 5 SWS	Selbststudium: 375 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Winter- und Sommersemester, Beginn jeweils im Wintersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrform: Übung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Auswendiglernen von Vokabeln, Paradigmen und akkadischer Lesung von Keilschriftzeichen.								
Modulinhalt	Die Absolvent*innen erwerben die grammatischen Grundlagen der akkadischen Sprache und werden in die Keilschrift und ihre Funktionsweise speziell in den Ausprägungen der altbabylonischen und neuassyrischen Epoche eingeführt.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen beherrschen die Grundzüge der akkadischen Grammatik, kennen die akkadischen Lautwerte von ca. 150 Keilschriftzeichen mit unterschiedlichen Lautwerten und besitzen einen Grundwortschatz von ca. 400 Wörtern. Die Absolvent*innen sind in der Lage, komplexe Strukturen (hier: einer semitischen Sprache) zu durchdringen und sich den Herausforderungen eines ihnen gänzlich neuen Schriftsystems zu stellen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
	2.1 Akkadisch I	Ü	O	3	9	K	90 min	b	50
	2.2 Akkadisch II	Ü	O	2	6	K	90 min	b	50
Verwendbarkeit	Das Bestehen des Teilmoduls Akkadisch I ist Voraussetzung für die Teilnahme an Teilmodul Akkadisch II. Das Bestehen von Modul AOP-BA-02 ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Modulen AOP-BA-04+.								
Teilnahmevoraussetzungen	Keine								

Modulnummer: AOP-BA-03	Basismodul Sumerisch		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	15								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 h	Kontaktzeit: 75 h / 5 SWS	Selbststudium: 375 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommer- und Wintersemester, Beginn jeweils im Sommersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrform: Übung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Auswendiglernen von Vokabeln, Paradigmen und speziell sumerischen Lesungen von Keilschriftzeichen.								
Modulinhalt	Die Absolvent*innen erwerben die grammatischen Grundlagen der sumerischen Sprache und werden in die Besonderheiten der Keilschrift im Zusammenhang mit dem Sumerischen eingeführt.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen beherrschen die Grundzüge der sumerischen Grammatik, kennen die sumerischen Lautwerte von ca. 150 Keilschriftzeichen. Sie besitzen einen Grundwortschatz von ca. 300 sumerischen Wörtern. Die Absolvent*innen sind in der Lage, komplexe Strukturen (hier: einer Ergativsprache) zu durchdringen und sich den Herausforderungen eines ihnen gänzlich neuen Schriftsystems zu stellen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehr- form	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssys- tem	Berechnung Modulnote
	3.1 Sumerisch I	Ü	O	3	9	K	90 min	b	50
	3.2 Sumerisch II	Ü	O	2	6	K	90 min	b	50
Verwendbarkeit	Das Bestehen des Teilmoduls Sumerisch I ist Voraussetzung für die Teilnahme an Teilmodul Sumerisch II. Das Bestehen von Modul AOP-BA-03 ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Modulen AOP-BA-04+.								
Teilnahme- voraussetzungen	Keine								

Modulnummer: AOP-BA-04	Übungsstufe I		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 120 h / 8 SWS	Selbststudium: 240 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Beginn jeweils im Wintersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrformen: Übung, Vorlesung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Präsentation, Unterrichtsmitgestaltung.								
Modulinhalt	Vermittels des Moduls Übungsstufe I vertiefen die Absolvent*innen ihre Grundkenntnisse sowohl des Akkadischen und des Sumerischen wie auch der Keilschrift jeweils anhand einfacherer Keilschrifttexte unterschiedlicher Textgattungen und erarbeiten sich ihr fachspezifisches Instrumentarium. Die Textlektüre macht mit den Grundzügen wissenschaftlichen Arbeitens sowie den wesentlichen Arbeitstechniken des Faches vertraut und führt an die Inhalte und Methoden des Faches heran.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen haben erste Erfahrungen im Umgang mit akkadischen und sumerischen Texten außerhalb bloßer Übungstexte gemacht. Sie sind in die Literaturrecherche sowie die Nutzung entsprechender Nachschlagewerke und sonstiger Hilfsmittel eingeführt. Sie sind in der Lage, Themengebiete fachgerecht darzustellen und zu erklären.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehr- form	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssys- tem	Berechnung Modulinote
	4.1 Akkadisch a	Ü	O	2	3	-	-	ub	-
	4.2 Vorlesung	V	O	2	3	-	-	ub	-
	4.3 Akkadisch b	Ü	O	2	3	K o. H	90 mini	b	50
	4.4 Sumerisch	Ü	O	2	3	K o. H	90 min	b	50
Verwendbarkeit	-								
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreiches Bestehen von AOP-BA-02 und AOP-BA-03								

Modulnummer: AOP-BA-05	Übungsstufe II		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 180 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Beginn jeweils im Wintersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrformen: Übung, Vorlesung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Präsentation, Unterrichtsmitgestaltung.								
Modulinhalt	Das Modul Übungsstufe II baut auf AOP-BA-04 auf. Die Absolvent*innen setzen ihren Wissenserwerb sowohl im Bereich der akkadischen und sumerischen Sprache und Grammatik wie auch der Keilschrift fort und vertiefen diese.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen haben größere Vertrautheit im Umgang mit akkadischen und sumerischen Texten gewonnen. Sie sind in der Lage, sich weiterführende Informationen eigenständig zu erschließen und sachlich begründete Verknüpfungen herzustellen. Sie sind kompetent in der mündlichen Präsentation und der Beurteilung fachspezifischer Inhalte.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
	5.1 Akkadisch	Ü	O	2	3	K o. H	90 min	b	50
	5.2 Vorlesung	V	O	2	3	-	-	ub	-
	5.3 Sumerisch	Ü	O	2	3	K o. H	90 min	b	50
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreiches Bestehen von AOP-BA-02 und AOP-BA-03								

Modulnummer: AOP-BA-06	Aufbaustufe		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 300 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Beginn jeweils im Wintersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrform: Proseminar. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Präsentation, Unterrichtsmitgestaltung, Referat.								
Modulinhalt	Das Modul Aufbaustufe führt in zwei Arbeitsfelder der Altorientalischen Philologie ein. Im Zentrum steht jeweils ein einschlägiger anspruchsvoller Keilschrifttext, der gehobene Anforderungen im Hinblick auf Grammatik, Wortschatz und Zeichenrepertoire stellt. Die Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnisse der Arbeitstechniken des Faches werden vertieft. Die Absolvent*innen gewinnen tiefere Einblicke in zentrale Problemstellungen der altorientalischen Philologie, in die Methoden und Theorien der Textinterpretation. Sie behandeln ausgewählte Fragestellungen zu der Epoche des Textes und präsentieren die recherchierten Ergebnisse in Vorträgen bzw. Kurzreferaten zusammen.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen sind in der Lage, ihr erworbenes Wissen auf neue Themen und Problemstellungen zu übertragen, Fragen der Literatur-, Quellen- und Methodenkritik in schlüssigen Argumentationen kritisch zu reflektieren und diese mit vorgegebenen inhaltlichen Fragestellungen zu verknüpfen. Die Absolvent*innen sind in der Lage, wissenschaftliche Themen zusammenzufassen und im Vortrag nach den in wissenschaftliche Workshops und Kolloquien geltenden Erfordernissen zu präsentieren.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
	6.1 Anspruchsvolle Keilschrifttexte a	PS	O	2	6	K o. H	90 min	b	50
	6.1 Anspruchsvolle Keilschrifttexte b	PS	O	2	6	K o. H	90 min	b	50
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreiches Bestehen von AOP-BA-02 und AOP-BA-03								

Modulnummer: AOP-BA-07	Prüfungsmodul Hauptfach		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	18								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 540 h	Kontaktzeit: 30 h / 2 SWS	Selbststudium: 510 h						
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jeweils im Sommersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Selbstständige Anfertigung der Bachelor-Arbeit. Die Studienleistungen umfassen die vorbereitende und begleitende Besprechung der schriftlichen Arbeit und die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung mit der Prüferin bzw. dem Prüfer.								
Modulinhalt	<p>Das Thema der Bachelor-Arbeit entstammt einem Arbeitsbereich der Altorientalischen Philologie und umfasst sowohl eine sprachliche (Akkadisch oder Sumerisch) wie eine kulturhistorische Fragestellung. Mit der Prüferin bzw. dem Prüfer werden das jeweilige Thema und der Beginn der Bearbeitungsfrist festgelegt. Die Bearbeitungsfrist beträgt neun Wochen.</p> <p>Die mündliche Prüfung betrifft einen ausgewählten, zentralen Themenbereich der Geschichte, Kultur und Literatur des Alten Orients.</p>								
Qualifikationsziele	<p>Die Absolvent*innen sind in der Lage, innerhalb der vorgegebenen Frist ein wissenschaftliches Thema eigenständig und nach den in der Altorientalischen Philologie international üblichen Standards zu bearbeiten. Sie können ihr Thema sinnvoll eingrenzen, das Erkenntnisinteresse der Arbeit verständlich formulieren sowie die relevante Fachliteratur recherchieren und gewinnbringend verwenden. Die Absolvent*innen sind zudem in der Lage, die Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema und deren Ergebnisse sachgerecht und formal richtig schriftlich darzulegen.</p> <p>Die Absolvent*innen sind in der Lage, in der Prüfung in freier Rede das vorgegebene Thema prägnant zusammenzufassen, und in der Diskussion Verbindungen und Argumentationslinien zu verwandten Fragestellungen aus anderen Teilen des Faches zu ziehen.</p>								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
	<i>BA-Arbeit</i>	-	o	-	12	H	25 S.	b	*
	<i>Mündliche Prüfung</i>	-	o	-	6		60 min	b	*
	Die Bachelor-Arbeit sollte etwa 25 Seiten mit je 300 Worten umfassen, das sind circa 36.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen und Fußnoten).								
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreiches Bestehen von AOP-BA-01 bis AOP-BA-06. Es empfiehlt sich, mit der Anfertigung der Bachelor-Arbeit erst dann zu beginnen, nachdem Sie die 21 CP aus dem Bereich der berufsfeldorientierten Kompetenzen bereits erworben haben.								

*Zur Gewichtung siehe die Bestimmungen der Prüfungsordnung

Modulnummer: AOP-BA-08	Wahlmodul (Hauptfach)		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: *	Selbststudium: *						
Moduldauer	*								
Häufigkeit des Angebots	Das Wahlmodul kann in der Zeit vom 1. bis 6. Semester abgeleistet werden.								
Unterrichtssprache	*								
Lehr- /Lernformen	*								
Modulinhalt	Die sprachlich orientierte Altorientalistik bildet die Altorientalischen Kulturen nicht in ihrer gesamten Breite ab. Ebenso wenig befasst sie sich mit der benachbarten Kultur des Alten Ägypten. Das Wahlmodul gibt den Absolvent*innen die Möglichkeit, einführende Module der Ägyptologie (auch Sprachkurse) und/oder der Vorderasiatischen Archäologie zu belegen, um auf diese Weise ihren Horizont zu erweitern und gegebenenfalls zusätzliche Sprachkompetenzen zu erwerben, die für das Studium der Altorientalischen Philologie nützlich sind. Angebote sind im Anhang aufgelistet.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen gewinnen Einblicke in Problemstellungen des interkulturellen Vergleichs. Sie sind in der Lage, Verknüpfungen zwischen methodischen und theoretischen Ansätzen unterschiedlicher Fachdisziplinen herzustellen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
	<i>Wahlmodul (Hauptfach)</i>	*						<i>ub</i>	<i>-</i>
Verwendbarkeit									
Teilnahmevoraussetzungen	keine								

*entsprechend den ausgewählten Veranstaltungen.

Modulnummer: AOP-BA-09	Übungsstufe Akkadisch I (Nebenfach)		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 180 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Beginn jeweils im Wintersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrformen: Übung, Vorlesung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Präsentation, Unterrichtsmitgestaltung.								
Modulinhalt	Die Absolvent*innen vertiefen ihre Grundkenntnisse des Akkadischen wie auch der Keilschrift anhand einfacherer Keilschrifttexte unterschiedlicher Textgattungen und erarbeiten sich ihr fachspezifisches Instrumentarium. Die Textlektüre macht mit den Grundzügen wissenschaftlichen Arbeitens sowie den wesentlichen Arbeitstechniken des Faches vertraut und führt an die Inhalte und Methoden des Faches heran.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen haben erste Erfahrungen im Umgang mit akkadischen Texten außerhalb bloßer Übungstexte gemacht. Sie sind in die Literaturrecherche sowie die Nutzung entsprechender Nachschlagewerke und sonstiger Hilfsmittel eingeführt. Sie sind in der Lage, Themengebiete fachgerecht darzustellen und zu erklären.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
	4.1 Akkadisch a	Ü	O	2	3	-	-	ub	-
	4.2 Vorlesung	V	O	2	3	-	-	ub	-
	4.3 Akkadisch b	Ü	O	2	3	K o. H	90 min	b	100
Verwendbarkeit									
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreiches Bestehen von AOP-BA-02.								

Modulnummer: AOP-BA-10	Übungsstufe Akkadisch II (Nebenfach)		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 270 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Beginn jeweils im Wintersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrformen: Übung, Vorlesung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Präsentation, Unterrichtsmitgestaltung, Prüfungsvorbereitung.								
Modulinhalt	Das Modul Übungsstufe II baut auf AOP-BA-04 auf. Die Absolvent*innen setzen ihren Wissenserwerb im Bereich der akkadischen Sprache und Grammatik wie auch der Keilschrift fort und vertiefen diese. Die mündliche Prüfung betrifft einen ausgewählten, zentralen Themenbereich der Geschichte, Kultur und Literatur des Alten Orients.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen haben größere Vertrautheit im Umgang mit akkadischen und sumerischen Texten gewonnen. Sie sind in der Lage, sich weiterführende Informationen eigenständig zu erschließen und sachlich begründete Verknüpfungen herzustellen. Sie sind kompetent in der mündlichen Präsentation und der Beurteilung fachspezifischer Inhalte. Die Absolvent*innen sind in der Lage, in der Prüfung in freier Rede das vorgegebene Thema prägnant zusammenzufassen, und in der Diskussion Verbindungen und Argumentationslinien zu verwandten Fragestellungen aus anderen Teilen des Faches zu ziehen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehrform	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssystem	Berechnung Modulnote
	10.1 Lektüre Akkadisch	Ü	O	2	3	-	-	ub	-
	10.2 Vorlesung	V	O	2	3	-	-	ub	-
	10.3 Mündliche Prüfung	-	O	-	6		60 min	b	100
Verwendbarkeit									
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreiches Bestehen von AOP-BA-02								

Modulnummer: AOP-BA-11	Wahlmodul (Nebenfach)		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	18								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 540 h	Kontaktzeit: *	Selbststudium: *						
Moduldauer	*								
Häufigkeit des Angebots	Das Wahlmodul kann in der Zeit vom 1. bis 6. Semester abgeleistet werden.								
Unterrichtssprache	*								
Lehr- /Lernformen	*								
Modulinhalt	Die sprachlich orientierte Altorientalistik bildet die Altorientalischen Kulturen nicht in ihrer gesamten Breite ab. Ebenso wenig befasst sie sich mit der benachbarten Kultur des Alten Ägypten. Das Wahlmodul gibt den Absolvent*innen die Möglichkeit, einführende Module der Ägyptologie (auch Sprachkurse) und/oder der Vorderasiatischen Archäologie zu belegen, um auf diese Weise ihren Horizont zu erweitern. Module, die bereits Teil des Hauptfachstudiums sind, können hierbei nicht gewählt werden. Darüber hinaus ist das Modul so bemessen, dass es den Absolvent*innen bei ausgeprägt sprachlicher Neigung die Möglichkeit bietet, neben der in der gewählten Nebenfachoption vorgesehenen Sprache noch die jeweils andere, also das Basismodul Akkadisch (AOP-BA-02) bzw. das Basismodul Sumerisch (AOP-BA-03) zu absolvieren. Weitere Angebote sind im Anhang aufgelistet.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen gewinnen Einblicke in Problemstellungen des interkulturellen Vergleichs. Sie sind in der Lage, Verknüpfungen zwischen methodischen und theoretischen Ansätzen unterschiedlicher Fachdisziplinen herzustellen. Sie erwerben ergänzende Kenntnisse und je nach Wahl der Veranstaltungen zusätzliche Sprachkompetenzen, die für das Studium der Altorientalischen Philologie nützlich sind.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehr- form	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssys- tem	Berechnung Modulnote
	<i>Wahlmodul (Nebenfachoption Akkadisch)</i>	entsprechend den ausgewählten Veranstaltungen.						<i>ub</i>	-
Verwendbarkeit									
Teilnahme- voraussetzungen	keine								

Modulnummer: AOP-BA-12	Übungsstufe Sumerisch I (Nebenfach)		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	9								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Beginn jeweils im Sommersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrformen: Vorlesung, Übung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Präsentation, Unterrichtsmitgestaltung.								
Modulinhalt	Die Absolvent*innen vertiefen ihre Grundkenntnisse des Sumerischen wie auch der Keilschrift anhand eines einfacheren Keilschrifttextes und erarbeiten sich ihr fachspezifisches Instrumentarium. Der Übergang von Modul AOP-BA-02, für das exzellente Einführungs- und Hilfsmittel zur Verfügung stehen, in die Wirklichkeit des wissenschaftlichen Arbeitens ist für Nebenfachstudenten gewöhnungsbedürftig. Insofern ist die Bewertung mit 6 CP zu rechtfertigen. Die Textlektüre macht mit den Grundzügen wissenschaftlichen Arbeitens sowie den wesentlichen Arbeitstechniken des Faches vertraut und führt an die Inhalte und Methoden des Faches heran.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen haben erste Erfahrungen im Umgang mit sumerischen Texten außerhalb bloßer Übungstexte gemacht. Sie sind in die Literaturrecherche sowie die Nutzung entsprechender Nachschlagewerke und sonstiger Hilfsmittel eingeführt. Sie sind in der Lage, Themengebiete fachgerecht darzustellen und zu erklären.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehr- form	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssys- tem	Berechnung Modulnote
	12.1 Vorlesung	V	O	2	3	-	-	ub	-
	12.2 Lektüre Sumerisch	Ü	O	2	6	K o. H	90 min	b	100
Verwendbarkeit									
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreiches Bestehen von AOP-BA-03.								

Modulnummer: AOP-BA-13	Übungsstufe Sumerisch II (Nebenfach)		Pflichtmodul						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 300 h						
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Beginn jeweils im Sommersemester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Lehrformen: Vorlesung, Übung. Lernformen: Unterrichtsvor- und Nachbereitung, Präsentation, Unterrichtsmitgestaltung, Prüfungsvorbereitung.								
Modulinhalt	Das Modul Übungsstufe II baut auf AOP-BA-04 auf. Die Absolvent*innen setzen ihren Wissenserwerb im Bereich der sumerischen Sprache und Grammatik wie auch der Keilschrift fort und vertiefen diese. Die mündliche Prüfung betrifft einen ausgewählten, zentralen Themenbereich der Geschichte, Kultur und Literatur des Alten Orients.								
Qualifikationsziele	Die Absolvent*innen haben größere Vertrautheit im Umgang mit sumerischen Texten gewonnen. Sie sind in der Lage, sich weiterführende Informationen eigenständig zu erschließen und sachlich begründete Verknüpfungen herzustellen. Sie sind kompetent in der mündlichen Präsentation und der Beurteilung fachspezifischer Inhalte. Die Absolvent*innen sind in der Lage, in der Prüfung in freier Rede das vorgegebene Thema prägnant zusammenzufassen, und in der Diskussion Verbindungen und Argumentationslinien zu verwandten Fragestellungen aus anderen Teilen des Faches zu ziehen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Titel	Art der Lehr- form	Status	SWS	LP	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Benotungssys- tem	Berechnung Modulnote
	13.1 Vorlesung	V	O	2	3	-	-	ub	-
	13.2 Lektüre Sumerisch	V	O	2	3	-	-	ub	-
	13.3 Mündliche Prüfung	-	O	-	6		60 min	b	100
Verwendbarkeit									
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreiches Bestehen von AOP-BA-02								

Legende	
Bewertungssystem	b = benotet; ub = unbenotet (bestanden/nicht bestanden)
Prüfungsform	K = Klausur; H = Hausarbeit; R = Referat; PB = Praktikumsbericht etc.
Prüfungsdauer / -umfang	Dauer der Prüfung in <i>min</i> / Umfang der Prüfung in <i>Seiten</i>
Berechnung Modulnote	Bei Kursen = Gewichtung der Prüfungsnote für die Modulnote Bei Modulen = Gewichtung der Modulnote für die Endnote
SWS	Semesterwochenstunden
Status	o = obligatorisch; f = fakultativ
Art der Lehrform	V = Vorlesung; PS = Proseminar; HS = Hauptseminar, Ü = Übung, T = Tutorium, Ko = Kolloquium, P = Praktikum, Ex = Exkursion, Vo = Vortrag
CP	Credit Points (ECTS-Punkte)

Anhang: Das Angebot der Wahlmodule (AOP-BA-08 und AOP-BA-11)

Veranstaltung	LP	Referenz
Akkadisch I	9	Prof. K. Volk
Akkadisch II	6	
Sumerisch I	9	
Sumerisch II	6	
Ägyptische Kulturgeschichte I	6	Prof. Ch. Leitz
Ägyptische Kulturgeschichte II	6	
Ägyptische Kulturgeschichte III	6	
Einführung in die Vorderasiatische Archäologie und Palästina-Archäologie	6	Prof. P. Pfälzner
Denkmälerkunde Alt-Vorderasiens I	6	
Denkmälerkunde Alt-Vorderasiens II	6	
Einführung in die Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens I	3	Prof. H. Eichner
Einführung in die Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens II	3	
Geschichte Israels I	3	Prof. H. Niehr
Geschichte Israels II	3	
Einleitung in das Alte Testament	3	
Jüdische Geschichte (antike und rabbinische Zeit)	3	Prof. S. Schreiner
Jüdische Geschichte (post-rabbinische Zeit)	3	
Einführung in die antike Literaturgeschichte (Modul 1)	3	Prof. I. Männlein-Robert, Prof. A. Wolkenhauer
Griechische Literatur II	6	
Einführung in die Geschichte der Antike	3	Prof. G. Schild

Es können nur solche Veranstaltungen gewählt werden, die nicht bereits Teil des regulären Haupt- oder Nebenfachstudiums sind. Wer also Altorientalische Philologie als Hauptfach studiert, kann im Wahlmodul nicht nochmals Akkadisch wählen, hingegen kann ein Nebenfachstudent mit Schwerpunkt Sumerisch den Sprachkurs Akkadisch wählen, weil dieser nicht Teil seines regulären Studiums ist.